

Auszug aus der Klassenbesetzungsübersicht Schuljahr 2014/2015

- 6.1 Den Mitteilungen beigefügt sind – auf die Schulen im Stadtbezirk Heepen bezogene – Auszüge aus der Klassenbesetzungsübersicht für das Schuljahr 2014/2015. Bei Bedarf kann beim Bezirksamt eine CD mit der vollständigen Klassenbesetzungsübersicht 2014/2015 für alle Schulen und Schulformen in der Stadt Bielefeld angefordert werden.
- 

6.2 Quartiershelfer für die Stadtbezirke Heepen und Stieghorst

In den Stadtbezirken Heepen und Stieghorst wurden in den letzten Jahren zwei Quartiershelfer eingesetzt. Aufgrund des Ablaufes der auf zwei Jahre befristeten Beschäftigungsmaßnahme nach § 16 e SGB II ist einer der eingesetzten Quartiershelfer zum 31.12.2014 ausgeschieden.

Im Hinblick auf die Wiederbesetzung der Quartiershelferstelle wurde der Maßnahmeträger („Jobcenter Arbeitplus“) auf Veranlassung des Bezirksamtes Heepen vom Amt für Personal, Organisation und Zentrale Leistungen gebeten zu prüfen, ob eine geeignete Person für den zum 31.12.2014 ausscheidenden Quartiershelfer der Stadt Bielefeld im Rahmen einer Beschäftigungsmaßnahme gem. § 16 e SGB II zur Verfügung steht.

Der Maßnahmeträger hat mitgeteilt, dass die Förderung einer weiteren Beschäftigungsmaßnahme nach derzeitiger Sachlage nicht möglich sein wird. Unabhängig von der Frage der grundsätzlichen Fördermöglichkeit stehen darüber hinaus derzeit keine geeigneten Personen für eine Vermittlung zur Verfügung. Auch für das Jahr 2015 sieht der Maßnahmeträger derzeit keine Perspektiven, neue Quartiershelfer einzustellen.

---

6.3 Haushaltsplan 2015: Entwurf

Mit den Sitzungsunterlagen haben alle Mitglieder ohne Ratsmandat eine CD-ROM mit dem Entwurf des Haushaltsplanes 2015 erhalten.

---

6.4 Verkehrsdisplay an der Braker Straße

Den Mitteilungen beigefügt ist die Stellungnahme des Amtes für Verkehr vom 22.12.2014.

---

6.5 Sondermittel der Bezirksvertretung

Die Bezirksvertretung Heepen verfügt über Sondermittel, über deren Verwendung sie in freiem, pflichtgemäßem Ermessen entscheiden kann. Die Mittelverwendung erfolgt in jedem Jahr zu einem anderen Schwerpunktthema. Im Jahr 2014 wurden Schulen und Kindertagesstätten gefördert, die einen Nutzgarten betreiben oder planen. Daneben wurde die Arbeit des Naturpädagogischen Zentrums Schelphof e.V. sowie der Stadtteilbibliotheken Baumheide und Heepen unterstützt.

---

6.6

Abbruch eines Fahrgastunterstandes in Höhe des Grundstücks Kusenweg 92

Den Mitteilungen beigefügt ist eine Information des Bezirksamtes Heepen vom 05.01.2015.

---

6.7

Antworten auf verschiedene Einwohnerfragen

Den Mitteilungen beigefügt sind Antworten der Verwaltung auf die Einwohnerfragen von Frau Claudia Hopfinger vom 04.09.2014, Herrn Manfred Kettner vom 27.11.2014 und Herrn Wolfgang Tresser vom 27.11.2014.

---

Bezirksamt Heepen  
- 13.01.2015 -

## Grundschule Altenhagen

Stadtbezirk Heepen

<b>Klassenbesetzung</b>				
<u>Klassen:</u>				
	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>
<b>a</b>	24	23	24	25
<b>b</b>	25	22	23	24
<b>c</b>				
<b>d</b>				
<b>e</b>				
<b>f</b>				
Anzahl Schüler:	49	45	47	49
Gesamtanzahl Schüler:	190			
Gesamtanzahl Klassen:	8			
<u>Auffang-/Förderklassen:</u>				
	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>
<b>a</b>				
<b>b</b>				
<b>c</b>				
<b>d</b>				
<b>e</b>				
<b>f</b>				
Anzahl Schüler:	0	0	0	0
Gesamtanzahl Schüler:	0			
Gesamtanzahl Klassen:	0			
Schüler insgesamt:	190			
8 Kl.	190 Schüler			
Mädchen:	95			
Jungen:	95			
evangelisch:	97			
katholisch:	27			
sonstiges:	66			

Art der Räume (Raumbezeichnung gemäß Musterraumprogramm)	Anzahl der vorhandenen Räume
Unterrichtsräume	10
Mehrzweckräume	1
Turnhalleneinheiten 1)	1,5
<u>Nachrichtlich:</u>	
OGS-Räume	4
Mensa	1
sonstige Gruppenräume	4

Bemerkungen:

1) Kriterien für die Bewertung der Turnhallen

Sporthalle	27 x 45 m = 3	Übungseinheiten
Sporthalle	21 x 45 m = 3	Übungseinheiten
Turnhalle	18 x 36 m = 1,5	Übungseinheiten
Turnhalle	18 x 33 m = 1	Übungseinheit
Turnhalle	15 x 27 m = 1	Übungseinheit
Turnhalle	12 x 24 m = 0,5	Übungseinheiten
Gymnastikraum	9 x 18 m = 0,5	Übungseinheiten

**Wellbachschule****Grundschule im Stadtbezirk Heepen**

<b>Klassenbesetzung</b>				
Klassen:				
	1	2	3	4
<b>a</b>	21	26	27	20
<b>b</b>	22	28	26	20
<b>c</b>	22	28	26	19
<b>d</b>				24
<b>e</b>				
<b>f</b>				
Anzahl Schüler:	65	82	79	83
Gesamtanzahl Schüler:	309			
Gesamtanzahl Klassen:	13			
Auffang-/Förderklassen:				
	1	2	3	4
<b>a</b>				
<b>b</b>				
<b>c</b>				
<b>d</b>				
<b>e</b>				
<b>f</b>				
Anzahl Schüler:	0	0	0	0
Gesamtanzahl Schüler:	0			
Gesamtanzahl Klassen:	0			
Schüler insgesamt:	309			
13 Kl.	309 Schüler			
Mädchen:	159			
Jungen:	150			
evangelisch:	59			
katholisch:	40			
sonstiges:	210			

<b>Art der Räume</b> (Raumbezeichnung gemäß Musterraumprogramm)	<b>Anzahl der vorhandenen Räume</b>
Unterrichtsräume	14
Mehrzweckräume	2
Turnhalleneinheiten 1)	1,0
<u>Nachrichtlich:</u> OGS-Räume	5
Mensa	1
sonstige Gruppenräume	

Bemerkungen:1) Kriterien für die Bewertung der Turnhallen

Sporthalle	27 x 45 m = 3	Übungseinheiten
Sporthalle	21 x 45 m = 3	Übungseinheiten
Turnhalle	18 x 36 m = 1,5	Übungseinheiten
Turnhalle	18 x 33 m = 1	Übungseinheit
Turnhalle	15 x 27 m = 1	Übungseinheit
Turnhalle	12 x 24 m = 0,5	Übungseinheiten
Gymnastikraum	9 x 18 m = 0,5	Übungseinheiten

## Grundschule Oldentrup

Stadtbezirk Heepen

Klassenbesetzung				
<u>Klassen:</u>				
	1	2	3	4
<b>a</b>	25	17	20	25
<b>b</b>	26	19	19	
<b>c</b>				
<b>d</b>				
<b>e</b>				
<b>f</b>				
Anzahl Schüler:	51	36	39	25
Gesamtanzahl Schüler:	151			
Gesamtanzahl Klassen:	7			
<u>Auffang-/Förderklassen:</u>				
	1	2	3	4
<b>a</b>				
<b>b</b>				
<b>c</b>				
<b>d</b>				
<b>e</b>				
<b>f</b>				
Anzahl Schüler:	0	0	0	0
Gesamtanzahl Schüler:	0			
Gesamtanzahl Klassen:	0			
Schüler insgesamt:	151			
7 Kl.	151 Schüler			
Mädchen:	75			
Jungen:	76			
evangelisch:	43			
katholisch:	15			
sonstiges:	93			

Art der Räume (Raumbezeichnung gemäß Musterraumprogramm)	Anzahl der vorhandenen Räume
Unterrichtsräume	8
Mehrzweckräume	2
Turnhalleneinheiten 1)	0,5
<u>Nachrichtlich:</u>	
OGS-Räume	2
Mensa *)	1
sonstige Gruppenräume	1

Bemerkungen:

\*) in der benachbarten HS Oldentrup

1) Kriterien für die Bewertung der Turnhallen

Sporthalle	27 x 45 m = 3	Übungseinheiten
Sporthalle	21 x 45 m = 3	Übungseinheiten
Turnhalle	18 x 36 m = 1,5	Übungseinheiten
Turnhalle	18 x 33 m = 1	Übungseinheit
Turnhalle	15 x 27 m = 1	Übungseinheit
Turnhalle	12 x 24 m = 0,5	Übungseinheiten
Gymnastikraum	9 x 18 m = 0,5	Übungseinheiten

**Grundschule Heeperholz**

Stadtbezirk Heepen

Klassenbesetzung				
Klassen	E*		3	4
	(1)	(2)		
a	26		21	24
b	26		21	26
c	25		19	24
d	26			
e				
f				
Anzahl Schüler:	40	63	61	74
Gesamtanzahl Schüler:				238
Gesamtanzahl Klassen:				10
Auffang-/Förderklassen:				
	1	2	3	4
a				
b				
c				
d				
e				
f				
Anzahl Schüler:	0	0	0	0
Gesamtanzahl Schüler:				0
Gesamtanzahl Klassen:				0
Schüler insgesamt:				238
10 Kl.	238 Schüler			
Mädchen:	113			
Jungen:	125			
evangelisch:	106			
katholisch:	28			
sonstiges:	104			

Art der Räume (Raumbezeichnung gemäß Musterraumprogramm)	Anzahl der vorhandenen Räume
Unterrichtsräume	11
Mehrzweckräume	1
Turnhalleneinheiten 1)	0,5
<u>Nachrichtlich:</u> OGS-Räume **)	4
Mensa	1
sonstige Gruppenräume	3

Bemerkungen:

\* jahrgangsübergreifende Schuleingangsphase

\*\*) Das ehem. Hausmeisterhaus wird seit 2012 zu OGS-Zwecken genutzt.

1) Kriterien für die Bewertung der Turnhallen

Sporthalle	27 x 45 m = 3	Übungseinheiten
Sporthalle	21 x 45 m = 3	Übungseinheiten
Turnhalle	18 x 36 m = 1,5	Übungseinheiten
Turnhalle	18 x 33 m = 1	Übungseinheit
Turnhalle	15 x 27 m = 1	Übungseinheit
Turnhalle	12 x 24 m = 0,5	Übungseinheiten
Gymnastikraum	9 x 18 m = 0,5	Übungseinheiten

## Grundschule Milse

Stadtbezirk Heepen

Klassenbesetzung				
<u>Klassen:</u>				
	1	2	3	4
<b>a</b>	23	27	21	21
<b>b</b>	24	26	22	22
<b>c</b>	24	25	22	21
<b>d</b>				
<b>e</b>				
<b>f</b>				
Anzahl Schüler:	71	78	65	64
Gesamtanzahl Schüler:	278			
Gesamtanzahl Klassen:	12			
<u>Auffang-/Förderklassen:</u>				
	1	2	3	4
<b>a</b>				
<b>b</b>				
<b>c</b>				
<b>d</b>				
<b>e</b>				
<b>f</b>				
Anzahl Schüler:	0	0	0	0
Gesamtanzahl Schüler:	0			
Gesamtanzahl Klassen:	0			
Schüler insgesamt:	278			
12 Kl.	278 Schüler			
Mädchen:	142			
Jungen:	136			
evangelisch:	78			
katholisch:	34			
sonstiges:	166			

Art der Räume (Raumbezeichnung gemäß Musterraumprogramm)	Anzahl der vorhandenen Räume
Unterrichtsräume	12
Mehrzweckräume	3
Turnhalleneinheiten 1)	0,5
<u>Nachrichtlich:</u>	
OGS-Räume	5
Mensa	1
sonstige Gruppenräume	6

Bemerkungen:

1) Kriterien für die Bewertung der Turnhallen

Sporthalle	27 x 45 m = 3	Übungseinheiten
Sporthalle	21 x 45 m = 3	Übungseinheiten
Turnhalle	18 x 36 m = 1,5	Übungseinheiten
Turnhalle	18 x 33 m = 1	Übungseinheit
Turnhalle	15 x 27 m = 1	Übungseinheit
Turnhalle	12 x 24 m = 0,5	Übungseinheiten
Gymnastikraum	9 x 18 m = 0,5	Übungseinheiten

**Grundschule Brake**

Stadtbezirk Heepen

<b>Klassenbesetzung</b>				
<u>Klassen:</u>				
	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>
<b>a</b>	24	25	26	21
<b>b</b>	24	24	28	22
<b>c</b>	23	25	27	22
<b>d</b>	22	26	26	23
<b>e</b>	23			
<b>f</b>				
Anzahl Schüler:	116	100	107	88
Gesamtanzahl Schüler:	411			
Gesamtanzahl Klassen:	17			
<u>Auffang-/Förderklassen:</u>				
	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>
<b>a</b>				
<b>b</b>				
<b>c</b>				
<b>d</b>				
<b>e</b>				
<b>f</b>				
Anzahl Schüler:	0	0	0	0
Gesamtanzahl Schüler:	0			
Gesamtanzahl Klassen:	0			
Schüler insgesamt:	411			
17 Kl.	411 Schüler			
Mädchen:	217			
Jungen:	194			
evangelisch:	0			
katholisch:	71			
sonstiges:	340			

<b>Art der Räume</b> (Raumbezeichnung gemäß Musterraumprogramm)	<b>Anzahl der vorhandenen Räume</b>
Unterrichtsräume	17
Mehrzweckräume	2
Turnhalleneinheiten 1)	3,0
<u>Nachrichtlich:</u>	
OGS-Räume	10
Mensa	1
sonstige Gruppenräume	2

Bemerkungen:1) Kriterien für die Bewertung der Turnhallen

Sporthalle	27 x 45 m = 3	Übungseinheiten
Sporthalle	21 x 45 m = 3	Übungseinheiten
Turnhalle	18 x 36 m = 1,5	Übungseinheiten
Turnhalle	18 x 33 m = 1	Übungseinheit
Turnhalle	15 x 27 m = 1	Übungseinheit
Turnhalle	12 x 24 m = 0,5	Übungseinheiten
Gymnastikraum	9 x 18 m = 0,5	Übungseinheiten

## Grundschule Am Homersen

Stadtbezirk Heepen

Klassenbesetzung				
<u>Klassen:</u>				
	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>
<b>a</b>	22	23	22	25
<b>b</b>	23	22	23	24
<b>c</b>	23	23	22	24
<b>d</b>			23	
<b>e</b>				
<b>f</b>				
Anzahl Schüler:	68	68	90	73
Gesamtanzahl Schüler:	299			
Gesamtanzahl Klassen:	13			
<u>Auffang-/Förderklassen:</u>				
	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>
<b>a</b>				
<b>b</b>				
<b>c</b>				
<b>d</b>				
<b>e</b>				
<b>f</b>				
Anzahl Schüler:	0	0	0	0
Gesamtanzahl Schüler:	0			
Gesamtanzahl Klassen:	0			
Schüler insgesamt:	299			
13 Kl.	299 Schüler			
Mädchen:	149			
Jungen:	150			
evangelisch:	157			
katholisch:	42			
sonstiges:	100			

Art der Räume (Raumbezeichnung gemäß Musterraumprogramm)	Anzahl der vorhandenen Räume
Unterrichtsräume	12
Mehrzweckräume	3
Turnhalleneinheiten 1)	1,0
<u>Nachrichtlich:</u> OGS-Räume *)	4
Mensa	1
sonstige Gruppenräume	1

Bemerkungen:

\*) Es wurde für die OGS temporär ein Raumcontainer installiert.

1) Kriterien für die Bewertung der Turnhallen

Sporthalle	27 x 45 m = 3	Übungseinheiten
Sporthalle	21 x 45 m = 3	Übungseinheiten
Turnhalle	18 x 36 m = 1,5	Übungseinheiten
Turnhalle	18 x 33 m = 1	Übungseinheit
Turnhalle	15 x 27 m = 1	Übungseinheit
Turnhalle	12 x 24 m = 0,5	Übungseinheiten
Gymnastikraum	9 x 18 m = 0,5	Übungseinheiten

# Hauptschule Heepen

## Stadtbezirk Heepen

Klassenbesetzung						
Klassen:						
	5	6	7	8	9	10
a	26		22	26	23	
b			22	25	23	
c				24	17	
d					23	
e						
f						
g						
h						
A						22
A						17
B						20
B						27
Anzahl Schüler:	26	0	44	75	86	86
Anzahl Klassen:	1	0	2	3	4	4
Gesamtanzahl Schüler:						317
Gesamtanzahl Klassen:						14
Auffang- und Förderklassen:						
	5	6	7	8	9	10
a						
b						
c						
d						
e						
f						
g						
h						
Anzahl Schüler:	0	0	0	0	0	0
Anzahl Klassen:	0	0	0	0	0	0
Gesamtanzahl Schüler:						0
Gesamtanzahl Klassen:						0
Schüler insgesamt:						317
14 Kl.						317 Schüler
Mädchen:						122
Jungen:						195
evangelisch:						100
katholisch:						42
sonstiges:						175

Art der Räume (Raumbezeichnung gemäß Musterraumprogramm)	Anzahl der vorhandenen Räume
Unterrichtsräume	18
Lehr-, Übungs- und Demonstrationenräume für den naturwissenschaftlichen Unterricht	2
Lehrküchen *)	1
Mehrzweckräume (z. B. für Textilgestaltung)	1
Computerräume	2
Technikräume (Werken)	2
Kunsträume	1
Musikräume	1
Fotolaboratorien	1
Turnhalleneinheiten 1)	1,0
<b>Nachrichtlich:</b>	
Kursräume	1
Ganztagsräume	2

**Bemerkungen:**

\*) Gleichzeitig Ausgabeküche für den Ganzttag

1) Kriterien für die Bewertung der Turnhallen

Sporthalle	27 x 45 m = 3	Übungseinheiten
Sporthalle	21 x 45 m = 3	Übungseinheiten
Turnhalle	18 x 36 m = 1,5	Übungseinheiten
Turnhalle	18 x 33 m = 1	Übungseinheit
Turnhalle	15 x 27 m = 1	Übungseinheit
Turnhalle	12 x 24 m = 0,5	Übungseinheiten
Gymnastikraum	9 x 18 m = 0,5	Übungseinheiten

**Baumheideschule**  
**Hauptschule im Stadtbezirk Heepen**

Klassenbesetzung						
Klassen:						
	5	6	7	8	9	10
a	17	16	18	22	19	
b	18	17	19	20	18	
c				9		
d						
e						
f						
g						
h						
A						18
A						
B						9
B						
Anzahl Schüler:	35	33	37	51	37	27
Anzahl Klassen:	2	2	2	3	2	2
Gesamtanzahl Schüler:						220
Gesamtanzahl Klassen:						13
Auffang- und Förderklassen:						
	5	6	7	8	9	10
a						
b						
c	13		9			
d						
e						
f						
g						
h						
Anzahl Schüler:	13	0	9	0	0	0
Anzahl Klassen:	1	0	1	0	0	0
Gesamtanzahl Schüler:						22
Gesamtanzahl Klassen:						2
Schüler insgesamt:						242
15 Kl.		242 Schüler				
Mädchen:		96				
Jungen:		146				
evangelisch:		32				
katholisch:		32				
sonstiges:		178				

Art der Räume (Raumbezeichnung gemäß Musterraumprogramm)	Anzahl der vorhandenen Räume
Unterrichtsräume	15
Lehr-, Übungs- und Demonstra- tionsräume für den naturwissen- schaftlichen Unterricht	4
Lehrküchen	1
Mehrzweckräume (z. B. für Textilgestaltung)	1
Computerräume	2
Technikräume (Werken)	1
Kunsträume	1
Musikräume	1
Fotolaboratorien	0
Turnhalleneinheiten 1)	1,0
Nachrichtlich:	
Kursräume	4 *1

Bemerkungen:

\*1) davon 1 als Computerraum

1) Kriterien für die Bewertung der Turnhallen

Sporthalle	27 x 45 m = 3	Übungseinheiten
Sporthalle	21 x 45 m = 3	Übungseinheiten
Turnhalle	18 x 36 m = 1,5	Übungseinheiten
Turnhalle	18 x 33 m = 1	Übungseinheit
Turnhalle	15 x 27 m = 1	Übungseinheit
Turnhalle	12 x 24 m = 0,5	Übungseinheiten
Gymnastikraum	9 x 18 m = 0,5	Übungseinheiten

**Ernst-Hansen-Schule (ehem. Bonifatiuschule/Tieplatzschule)\*<sup>1</sup>**

Förderschwerpunkte Lernen, Sprache und Emotionale und soziale Entwicklung in der Primarstufe  
 Förderschwerpunkt Lernen in der Sekundarstufe I  
 Förderschule im Stadtbezirk Heepen

Klassenbesetzung											
Klassen:											* <sup>2</sup>
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
a		3	5	9	15	14	13	16	13	16	
b		1	3	8	9	12	13	15	10	11	
c											
d											
Anzahl Schüler:	0	4	8	17	24	26	26	31	23	27	
Gesamtanzahl Schüler:										186	
Gesamtanzahl Klassen:										18	
18 Kl.	186 Schüler										
Mädchen:	80										
Jungen:	106										
evangelisch:	54										
katholisch:	39										
sonstiges:	93										

Art der Räume (Raumbezeichnung gemäß Musterraumprogramm)	Anzahl der vorhandenen Räume
Unterrichtsräume	14
Naturwissenschaftliche Fachunterrichtsräume	
Lehrküchen	1
Werk- und Kunsträume	3
Mehrzweckräume (z. B. für Textilgestaltung)	3
Fotolaboratorien	0
Turnhalleneinheiten 1)	1,0
Nachrichtlich:	
Therapieräume	2

## 1) Kriterien für die Bewertung der Turnhallen

Sporthalle	27 x 45 m = 3	Übungseinheiten
Sporthalle	21 x 45 m = 3	Übungseinheiten
Turnhalle	18 x 36 m = 1,5	Übungseinheiten
Turnhalle	18 x 33 m = 1	Übungseinheit
Turnhalle	15 x 27 m = 1	Übungseinheit
Turnhalle	12 x 24 m = 0,5	Übungseinheiten
Gymnastikraum	9 x 18 m = 0,5	Übungseinheiten

Bemerkungen:

\*<sup>1</sup>) Bei der Ernst-Hansen-Schule handelt es sich um eine Zusammenlegung von der Bonifatius- und der Tieplatzschule, die gemeinsam die Gebäude der ehemaligen Hauptschule Oldentrup nutzen.

\*<sup>2</sup>) Die Klassen 10a und 10b sind BUS-Klassen (Beruf und Schule)

**Realschule Heepen****Stadtbezirk Heepen**

<b>Klassenbesetzung</b>						
Klassen:						
	5	6	7	8	9	10
<b>a</b>	27	30	29	30	26	29
<b>b</b>	27	30	29	29	28	26
<b>c</b>	25	30	29	28	27	29
<b>d</b>	27	30	29	28	27	31
<b>e</b>						
<b>f</b>						
<b>g</b>						
Anzahl Schüler:	106	120	116	115	108	115
Anzahl Klassen	4	4	4	4	4	4
Gesamtanzahl Schüler:						680
Gesamtanzahl Klassen:						24
24 Kl.						680 Schüler
Mädchen:						373
Jungen:						307
evangelisch:						363
katholisch:						89
sonstiges:						228

<b>Art der Räume</b> (Raumbezeichnung gemäß Musterraumprogramm)	<b>Anzahl der vorhandenen Räume</b>
Unterrichtsräume	24
Lehr-, Übungs- und Demonstra- tionsräume für den naturwissen- schaftlichen Unterricht	4
Lehrküchen	1
Mehrzweckräume (z. B. für Textilgestaltung)	1
Computerräume	2
Technikräume (Werken)	2
Kunsträume	1
Musikräume	1
Fotolaboratorien	0
Turnhalleneinheiten *)	0 *
<b>Nachrichtlich:</b>	
Kursräume	5
Mensa	1
Ganztagsräume inkl. SLZ	6

**Bemerkungen:**

\*) Die Realschule Heepen teilt sich die Sporthalle  
(3 Übungseinheiten) mit dem Gymnasium Heepen.

Die Mensa, 6 Klassen- und Gruppenräume befinden  
sich in einem Gebäude, das gemeinsam mit dem  
Gymnasium Heepen genutzt wird.

**1) Kriterien für die Bewertung der Turnhallen**

Sporthalle	27 x 45 m = 3	Übungseinheiten
Sporthalle	21 x 45 m = 3	Übungseinheiten
Turnhalle	18 x 36 m = 1,5	Übungseinheiten
Turnhalle	18 x 33 m = 1	Übungseinheit
Turnhalle	15 x 27 m = 1	Übungseinheit
Turnhalle	12 x 24 m = 0,5	Übungseinheiten
Gymnastikraum	9 x 18 m = 0,5	Übungseinheiten

**Gymnasium Heepen****Stadtbezirk Heepen**

Klassenbesetzung					
Klassen:					
	5	6	7	8	9
<b>a</b>	29	30	30	30	27
<b>b</b>	30	30	30	26	27
<b>c</b>	24	25	31	31	26
<b>d</b>	30	24	29	29	21
<b>e</b>		25		30	19
<b>f</b>					21
<b>g</b>					
Anzahl Schüler:	113	134	120	146	141
Anzahl Klassen	4	5	4	5	6
Gesamtanzahl Schüler:	654				
Gesamtanzahl Klassen:	24				
<b>Oberstufe*:</b>	<b>EF</b>	<b>Q1</b>	<b>Q2</b>		
	165	196	147		
Gesamtanzahl Schüler:	508				
Gesamtanzahl Klassen:	26				
Schüler insgesamt:	1162				
50 Kl.	1162 Schüler				
Mädchen:	603				
Jungen:	559				
evangelisch:	559				
katholisch:	170				
sonstiges:	433				

\* In der Oberstufe nach G8 werden die Jahrgänge als Einführungsphase und Qualifikationsphase 1 und 2 bezeichnet.

Art der Räume (Raumbezeichnung gemäß Musterraumprogramm)	Anzahl der vorhandenen Räume
Unterrichtsräume	42
Lehr-, Übungs- und Demonstra- tionsräume für den naturwissen- schaftlichen Unterricht	7
Lehrküchen	0
Mehrzweckräume (z. B. für Textilgestaltung)	1
Computerräume	3
Technikräume (Werken)	1
Kunsträume	2
Musikräume	2
Fotolaboratorien	0
Turnhalleneinheiten 1)	3,0
<b>Nachrichtlich:</b>	
Kursräume	0
Mensa	1
Ganztagsräume inkl. SLZ	9

**Bemerkungen:**

Die Mensa, 6 Klassen- und Gruppenräume befinden sich in einem Gebäude, das gemeinsam mit der RS Heepen genutzt wird.

**1) Kriterien für die Bewertung der Turnhallen**

Sporthalle	27 x 45 m = 3	Übungseinheiten
Sporthalle	21 x 45 m = 3	Übungseinheiten
Turnhalle	18 x 36 m = 1,5	Übungseinheiten
Turnhalle	18 x 33 m = 1	Übungseinheit
Turnhalle	15 x 27 m = 1	Übungseinheit
Turnhalle	12 x 24 m = 0,5	Übungseinheiten
Gymnastikraum	9 x 18 m = 0,5	Übungseinheiten

Amt für Verkehr – Straßenverkehrsbehörde, 22.12.14, 2913  
660.24 - Sander

**An das  
Bezirksamt Heepen  
- 162 -**

**Verkehrsddisplay an der Braker Straße**

**BV Heepen, 23.01.14, Top 6.3  
Drucksachennummer: 6804/2009-2014**

Wir bitten, der BV Heepen folgende Mitteilung zukommen zu lassen:

Die BV Heepen hat in Ihrer Sitzung am 23.01.14 beschlossen, dass die Verwaltung auf der Braker Straße (möglichst im Bereich zwischen Kerksiekweg und Glückstädter Straße) auf der Nordseite für einige Zeit ein Verkehrsddisplay aufstellt.

Für die Aufstellung von VerkehrsdDisplays gibt es keinen rechtlichen Anspruch. Es handelt sich dabei vielmehr um eine freiwillige Aufgabe, die durch das Personal des Ordnungsamtes ausgeführt wird. Auf Grund von Personalmangel war das Ordnungsamt gezwungen, die vorhandenen Aufgaben (u. a. kommunale Geschwindigkeitskontrolle per Radarwagen, Auswertung und Instandhaltung der stat. Geschwindigkeitsmessstellen) zu prüfen und freiwillige Tätigkeiten einzuschränken bzw. bis auf weiteres einzustellen. Dieses führte zum überwiegenden Wegfall der Aufstellung, Instandhaltung und Auswertung der VerkehrsdDisplays. Lediglich in wenigen begründeten Einzelfällen (z. B. bei Unfallhäufungsstellen oder Verkehrsbelastung auf Ausweichstrecken zum Luftreinhalteplan Halle und Bielefeld) wird das Display aufgestellt.

In der Braker Straße wurde ein zu hohes Geschwindigkeitsniveau als Grund für die Aufstellung angegeben. Grundsätzlich ist dieses der typische Anlass der Anfragen ein Display aufzustellen. Derzeit kann kein besonderer Tatbestand erkannt werden, der zu einer bevorzugten Behandlung für die Braker Straße führt.

Der Aufstellort wurde chronologisch in die Liste der zu kontrollierenden Straßen eingetragen.

I.A.

Reiner Sander

### Abbruch eines Fahrgastunterstandes in Höhe des Grundstücks Kusenweg 92

Eine Anwohnerin des Kusenweges im Stadtteil Brönninghausen hat dem Bezirksamt mitgeteilt, dass die Schulbushaltestelle in Höhe ihres Grundstücks seit Jahren nicht mehr genutzt werde und in diesem Zusammenhang die Bitte geäußert, den am Standort befindlichen Fahrgastunterstand (FU) abzubauen, da er sich in einem sehr schlechten baulichen Zustand befinde.

Der FU befindet sich im Bereich der Einmündung einer parallel zum Kusenweg verlaufenden Privatstraße und wurde vor der Gebietsreform (vermutlich in den 1960er Jahren) von der ehem. Gemeinde Brönninghausen aufgestellt. Ein Pachtvertrag mit den Miteigentümern der Privatstraße existiert nach den hier noch verfügbaren Unterlagen nicht.



Das Amt für Verkehr hat auf Anfrage mitgeteilt, dass sowohl die moBiel GmbH als auch die BVO die Haltestelle (also auch den FU) nicht mehr anfahren. Das Amt für Schule hat mitgeteilt, dass die Haltestelle bzw. der FU weder im Rahmen des städtischen Schülertransportverkehrs noch von anderen Schulträgern (Laborschule, Georg-Müller-Schulen) genutzt wird und dem Abbruch des abgängigen FU zugestimmt.

Eigentumsrechtliche Abhängigkeiten im Hinblick auf den Standort (Privatstraße mit zahlreichen Miteigentümern) ergeben sich lt. Rechtsamt der Stadt Bielefeld nicht.

Entsprechend des von der Anliegerin geäußerten Wunsches wird das Amt für Verkehr den Abbruch des FU und die Entfernung des noch vorhandenen Haltestellenschildes veranlassen.

gez. Lötzke

Stadt Bielefeld – Bezirk Heepen– 33597 Bielefeld

■ Frau  
Claudia Hopfinger  
Wolfsheide 39  
33729 Bielefeld

## Bezirk Heepen

BA Heepen  
Salzuffer Str. 13,21

### Auskunft gibt Ihnen:

Herbert Lötzke  
Raum 019

Datum und Zeichen Ihres Schreibens

Bitte bei der Antwort angeben

Mein Zeichen  
162.1

Bielefeld  
16.01.2015

Telefon 0521 51 - 3953  
Telefax 0521 51 - 3438  
Internet [www.bielefeld.de](http://www.bielefeld.de)  
E-Mail [Bezirksamt.Heepen@bielefeld.de](mailto:Bezirksamt.Heepen@bielefeld.de)  
[herbert.loetzke@bielefeld.de](mailto:herbert.loetzke@bielefeld.de)

## ■ Einwohnerfragestunde in der Sitzung der Bezirksvertretung Heepen am 04.09.2014

### Anlage zu TOP: Mitteilungen Bezirksvertretung Heepen am 22.01.2015

Sehr geehrte Frau Hopfinger,

in der Einwohnerfragestunde der Sitzung der Bezirksvertretung Heepen am 04.09.2014 hatten Sie im Kontext zur Erschließung des „Interkommunalen Gewerbegebietes“ im Stadtteil Altenhagen u. a. die Frage gestellt, auf welcher gesetzlichen Grundlage die Abholzung des Wäldchens im Landschaftsschutzgebiet erfolgte.

Die zuständige städtische Fachdienststelle (Umweltamt der Stadt Bielefeld) hat zu Ihrer Frage folgendes mitgeteilt:

„Im Grundsatz gilt, dass durch die Überplanung des Gebietes und die Schaffung des Baurechtes der Landschaftsschutz an dieser Stelle erlischt. Die zeitliche Abfolge wird aus nachstehender Detaildarstellung deutlich:

Der Bebauungsplan Nr. III/A 14 „Hellfeld“ liegt im Bereich des Interkommunalen Gewerbegebietes der Städte Bielefeld, Herford und Bad Salzuflen. Im Gebietsentwicklungsplan von 2004 sind diese Flächen bereits als Bereiche für die gewerbliche und industrielle Nutzung dargestellt. In den Stadtgebieten Herford und Bad Salzuflen sind die Gewerbegebiete bereits weitestgehend umgesetzt.

Der Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Hellfeld“ wurde am 26.10.2013 bekannt gemacht, die frühzeitige Behörden- und Bürgerbeteiligung wurde im November 2013 abgeschlossen. Gründe, die dazu führen könnten, dass das Bebauungsplanverfahren nicht weiter verfolgt wird oder die zu einer erheblichen Änderung der Ziele führen könnten, waren zu diesem Zeitpunkt nicht erkennbar. Die Artenschutzprüfung sowie der Entwurf des landschaftspflegerischen Begleitplanes lagen zu diesem Zeitpunkt bereits vor. In den Gehölzen wurden keine schutzwürdigen planungsrelevanten Tierarten kartiert. Im Frühjahr 2014 konnte nicht ausgeschlossen werden, dass die Planreife nach § 33 Baugesetzbuch noch in der Vogelschutzzeit erreicht wird. Um eine Störung der sonstigen dort lebenden Tiere während



### Lieferanschrift

Stadt Bielefeld  
BA Heepen  
Salzuffer Str. 13,21  
33719 Bielefeld

### Rechnungsanschrift

Stadt Bielefeld  
Bezirk Heepen  
Postfach 10 29 31  
33529 Bielefeld

### Sprechzeiten

Montag - Freitag 08.00 - 12.00 Uhr  
Donnerstag 08.00 - 12.00 Uhr  
14.30 - 18.00 Uhr

im Übrigen nach Vereinbarung

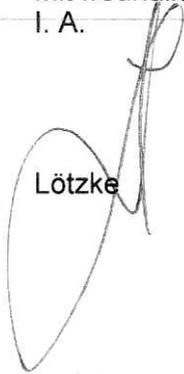
### Konten der Stadtkasse Bielefeld

Sparkasse Bielefeld Kto.-Nr. 26  
(BLZ 480 501 61)  
IBAN: DE09 4805 0161 0000 0000 26  
BIC: SPBIDE33XXX  
Postbank Hannover Kto.-Nr. 20307  
(BLZ 250 100 30)  
IBAN: DE52 2501 0030 0000 0203 07  
BIC: PBNKDEFF  
Gläubiger-Identifikationsnummer:  
DE1920000000017669

der Fortpflanzungs- und Aufzuchtphase zu vermeiden, wurde die Gehölzbe-  
seitigung (es handelt sich hier nicht um Wald im Sinne des Landesforstge-  
setzes) im Vorgriff auf den Bebauungsplan vorgenommen.“

Mit freundlichen Grüßen

I. A.



Lötzke

Stadt Bielefeld – 162.1– 33597 Bielefeld

Herrn  
Manfred Kettner  
Buschbachweg 46  
33729 Bielefeld

## Bezirksamt Heepen

Amtsgebäude  
Salzuffer Str. 13

### Auskunft gibt Ihnen:

Herbert Lötzke  
Raum 019A

Datum und Zeichen Ihres Schreibens

Bitte bei der Antwort angeben

Mein Zeichen  
162.1

Bielefeld  
16.01.2015

Telefon 0521 51 - 3955  
Telefax 0521 51 - 3438  
Internet www.bielefeld.de  
E-Mail herbert.loetzke@bielefeld.de

## Einwohnerfragestunden der Sitzung der Bezirksvertretung Heepen am 27.11.2015

### Anlage zu TOP: Mitteilungen Bezirksvertretung Heepen am 22.01.2015

Sehr geehrter Herr Kettner,

in der Einwohnerfragestunde der Sitzung der Bezirksvertretung Heepen am 27.11.2014 hatten Sie an die Bezirksvertretung, die zuständigen Fachdienststellen der Stadt Bielefeld und die moBiel GmbH erneut verschiedene Fragen gerichtet. Ich verweise in diesem Zusammenhang auf den als Anlage beigefügten Auszug aus der Niederschrift über die Sitzung der Bezirksvertretung Heepen am 27.11.2014 zum Tagesordnungspunkt 1. Zu Ihren Fragen bzw. den von Ihnen in der Einwohnerfragestunde getroffenen Aussagen nehme ich wie folgt Stellung:

#### • **Bebauungsplan „Discounter Kafkastraße“**

Sie hatten die Auffassung vertreten, dass durch den geplanten Discountmarkt mit einem höheren Verkehrsaufkommen zu rechnen sei. Aufgrund der bedarfsgesteuerten Ampelanlage an der Altenhagener Straße sei Ihres Erachtens mit erheblichen Rückstaus auf der Altenhagener Straße zu rechnen, da sich aufgrund des abfließenden Verkehrs aus der Kafkastraße längere Wartezeiten ergeben. Sie hatten in diesem Zusammenhang die Frage gestellt, ob dies in der Planung berücksichtigt wurde.

Die Bezirksvertretung hat – u. a. aufgrund Ihrer Bedenken – im Rahmen der Beratung zum Bebauungsplan Nr. III/A 15 „Discounter Kafkastraße / Bröninghauser Straße“ folgenden Zusatzbeschluss gefasst:

*Im Hinblick auf die durch das Vorhaben zu erwartenden zusätzlichen verkehrlichen Belastungen (insbes. im Bereich Kafkastraße und Altenhagener Straße) und sich daraus ergebender möglicher Gefahrenpotentiale ist die Verkehrssituation im Umfeld des Vorhabens zu überprüfen.*

Der Stadtentwicklungsausschuss des Rates der Stadt Bielefeld ist diesem Beschluss in seiner Sitzung am 02.12.2014 gefolgt.



#### Lieferanschrift

Stadt Bielefeld  
Amtsgebäude  
Salzuffer Str. 13  
33719 Bielefeld

#### Rechnungsanschrift

Stadt Bielefeld  
Bezirksamt Heepen  
Postfach 10 29 31  
33529 Bielefeld

#### Sprechzeiten

Montag - Freitag 08.00 - 12.00 Uhr  
Donnerstag 08.00 - 12.00 Uhr  
14.30 - 18.00 Uhr

im Übrigen nach Vereinbarung

#### Konten der Stadtkasse Bielefeld

Sparkasse Bielefeld Kto.-Nr. 26  
(BLZ 480 501 61)  
IBAN: DE09 4805 0161 0000 0000 26  
BIC: SPBIDE3BXXX  
Postbank Hannover Kto.-Nr. 20307  
(BLZ 250 100 30)  
IBAN: DE52 2501 0030 0000 0203 07  
BIC: PBNKDEFF  
Gläubiger-Identifikationsnummer:  
DE1920000000017669

- **Straßenbeleuchtung im Buschbachweg**

Sie hatten ausgeführt, dass die Beleuchtung des Buschbachweges auf LED umgestellt wurde und in diesem Zusammenhang darauf hingewiesen, dass diese Beleuchtung nicht ausreichend sei. Insbesondere werde der Fußweg im Bereich der Häuser Buschbachweg 42 bis 50 nicht mehr beleuchtet. Seitens der zuständigen Dienststelle habe man Ihnen auf Nachfrage geantwortet, dass im Zuge der Baumaßnahmen zur Stadtbahnverlängerung und Umgestaltung des Buschbachweges die Beleuchtung überarbeitet werde. Inzwischen habe man Ihnen jedoch mitgeteilt, dass der Buschbachweg nun nicht mehr umgestaltet werde. In diesem Zusammenhang hatten Sie die Frage gestellt, wann nunmehr für eine ausreichende Beleuchtung des Fußweges gesorgt werde.

Ich habe die zuständige Fachdienststelle (Amt für Verkehr der Stadt Bielefeld) entsprechend informiert.

- **Beschilderung im Buschbachweg**

Sie hatten unter Hinweis auf die im Zuge der Baumaßnahmen am Buschbachweg eingerichtete Baustraße ausgeführt, dass es nach Einrichtung der Baustraße möglich sei, von der Mecklenburger Straße her in den Buschbachweg mit einer Geschwindigkeit von 50 km/h einzufahren, obwohl es sich beim Buschbachweg um eine „Spielstraße“ handle. In diesem Zusammenhang hatten Sie die Arbeit der zuständigen Dienststellen der Stadt Bielefeld massiv kritisiert.

Die Beschilderung wurde unmittelbar nach der Sitzung der Bezirksvertretung korrigiert. Darüber hinaus sind die Bauarbeiten inzwischen abgeschlossen und der gesamte Bereich wurde wieder in den ursprünglichen Zustand zurückversetzt.

Unter Bezugnahme auf die von Ihnen geäußerte Kritik versichere ich Ihnen, dass alle an entsprechenden Projekten beteiligten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Bielefeld bemüht sind, die sich - insbesondere im Rahmen von größeren Baumaßnahmen - ergebenden Belastungen der Bürgerinnen und Bürger so gering wie möglich zu halten. Aufgrund der Komplexität einzelner Projekte gelingt dies jedoch nicht immer in einer Weise, die den Vorstellungen aller Bürgerinnen und Bürger gerecht wird. Die beteiligten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Bielefeld begrüßen daher alle Informationen, die geeignet sind Abläufe kurzfristig zu optimieren. Vor dem Hintergrund der von Ihnen geäußerten Kritik empfehle ich Ihnen, sollte sich aus Ihrer Sicht entsprechender Handlungsbedarf ergeben, unmittelbar die zuständige Fachdienststelle der Stadt Bielefeld bzw. das Bezirksamt Heepen (Ansprechpartnerin: Frau Vinke, Telefon - Nr. 51-3953) über entsprechende Sachverhalte zu informieren.

- **Bebauungsplangebiet „Moenkamp“: Von den Festsetzungen abweichende Bebauung**

Sie hatten im Rahmen der Einwohnerfragestunde weiterhin darauf hingewiesen, dass die tatsächliche Bebauung im Bereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes „Moenkamp“ nicht den Festsetzungen des Bebauungsplanes entspreche und die Frage gestellt, wer über die angesprochenen Abweichungen eine Auskunft erteilen könne und wo die Akten eingesehen werden können.

Ich habe das Bauamt der Stadt Bielefeld um Stellungnahme gebeten.

- **Bauarbeiten im Buschbachweg im Kontext zur Stadtbahnverlängerung nach Altenhagen**

Sie hatten in der Einwohnerfragestunde erneut darauf hingewiesen, dass Ihnen auf verschiedene Fragen bezüglich der Baumaßnahmen zur Stadtbahnverlängerung

wiederholt geantwortet wurde, dass die Bürgerinnen und Bürger umfassend und frühzeitig über die geplanten Maßnahmen informiert werden, dies jedoch aus Ihrer Sicht weiterhin nicht der Fall sei. Besonders hatten Sie in diesem Zusammenhang die zur Verlegung der Wasserleitung im Buschbachweg (Lage der Leitung, Bauabläufe, Baugenehmigung etc.) getroffenen Aussagen der moBiel GmbH kritisiert.

Bezirksbürgermeister Sternbacher hatte die Berichterstatter zum ebenfalls in der Sitzung der Bezirksvertretung am 27.11.2014 zu beratenden Tagesordnungspunkt „Verlängerung der Stadtbahnlinie 2 nach Altenhagen: Sachstandsbericht“ daraufhin gebeten, in Ihren Vorträgen auch zu den von Ihnen getroffenen Aussagen Stellung zu nehmen. Aus meiner Sicht sind sowohl Herr Meier (moBiel GmbH) als auch Herr Galle (Amt für Verkehr der Stadt Bielefeld) diesem Wunsch nachgekommen. Ich verweise in diesem Zusammenhang auf den als weitere Anlage beigefügten Auszug aus der Niederschrift über die Sitzung der Bezirksvertretung Heepen am 27.11.2014 zu TOP 6.

Mit freundlichen Grüßen  
I. A.



Lötzke

**Anlagen**

# Bielefeld

Stadt Bielefeld  
Der Oberbürgermeister

Stadt Bielefeld – 162.1– 33597 Bielefeld

■ Herrn  
Wolfgang Tresser  
Pfeilstr. 1  
33729 Bielefeld

## Bezirksamt Heepen

Amtsgebäude  
Salzufler Str. 13

### Auskunft gibt Ihnen:

Herbert Lötzke  
Raum 019A

Datum und Zeichen Ihres Schreibens

Bitte bei der Antwort angeben

Mein Zeichen  
162.1

Bielefeld  
06.01.2015

Telefon 0521 51 - 3955  
Telefax 0521 51 - 3438  
Internet www.bielefeld.de  
E-Mail herbert.loetzke@bielefeld.de

## ■ Einwohnerfragestunde der Sitzung der Bezirksvertretung Heepen am 27.11.2014

### Anlage zu TOP: Mitteilungen Bezirksvertretung Heepen am 22.01.2015

Sehr geehrter Herr Tresser,

in der Einwohnerfragestunde der Sitzung der Bezirksvertretung am 27.11.2014 hatten Sie u. a. darauf hingewiesen, dass Ihres Erachtens zu erwarten sei, dass sich nach Verlängerung der Stadtbahntrasse nach Altenhagen südlich und nördlich der Trasse neue Wohngebiete entwickeln werden. Vor diesem Hintergrund hatten Sie die Frage gestellt, ob diese Entwicklung in den einschlägigen Verkehrsgutachten berücksichtigt werde.

Lt. Auskunft der zuständigen Fachdienststelle der Stadt Bielefeld (Amt für Verkehr) berücksichtigen entsprechende Verkehrsgutachten bzw. Verkehrsprognosen alle Planungen, aus denen sich verkehrliche Abhängigkeiten für das konkrete Projekt ergeben könnten, sofern diese Planungen zum Zeitpunkt ihrer Erstellung bekannt sind. Derzeit sind jedoch keine Planungen hinsichtlich einer baulichen Entwicklung der von Ihnen angesprochenen Bereiche beidseits der künftigen Stadtbahntrasse bekannt.

Im Rahmen der Einwohnerfragestunde hatten Sie bezogen auf die im Zuge der Verlängerung der Stadtbahntrasse nach Altenhagen im Bereich Elverdisser Straße / Milser Straße durchgeführten Baumaßnahmen Bauabläufe und Bauausführung nachdrücklich die Baustellenkoordination kritisiert (vgl. Anlage: Auszug aus der Niederschrift über die Sitzung der Bezirksvertretung Heepen am 27.11.2014). Das für die Baustellenkoordination zuständige Amt für Verkehr der Stadt Bielefeld wurde von mir entsprechend informiert und wird versuchen, die von Ihnen beschriebenen Abläufe zu optimieren.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Lessow (Amt für Verkehr der Stadt Bielefeld, Arbeitsbereich Baustellenkoordination, Telefon Nr. 51-2981) gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen  
I. A.

Lötzke

Anlage



### Lieferanschrift

Stadt Bielefeld  
Amtsgebäude  
Salzufler Str. 13  
33719 Bielefeld

### Rechnungsanschrift

Stadt Bielefeld  
Bezirksamt Heepen  
Postfach 10 29 31  
33529 Bielefeld

### Sprechzeiten

Montag - Freitag 08.00 - 12.00 Uhr  
Donnerstag 08.00 - 12.00 Uhr  
14.30 - 18.00 Uhr  
im Übrigen nach Vereinbarung

### Konten der Stadtkasse Bielefeld

Sparkasse Bielefeld Kto.-Nr. 26  
(BLZ 480 501 61)  
IBAN: DE09 4805 0161 0000 0000 26  
BIC: SPBIDE3BXXX  
Postbank Hannover Kto.-Nr. 20307  
(BLZ 250 100 30)  
IBAN: DE52 2501 0030 0000 0203 07  
BIC: PBNKDEFF  
Gläubiger-Identifikationsnummer:  
DE1920000000017669